

Unser Klimaneutralitätsfahrplan ...

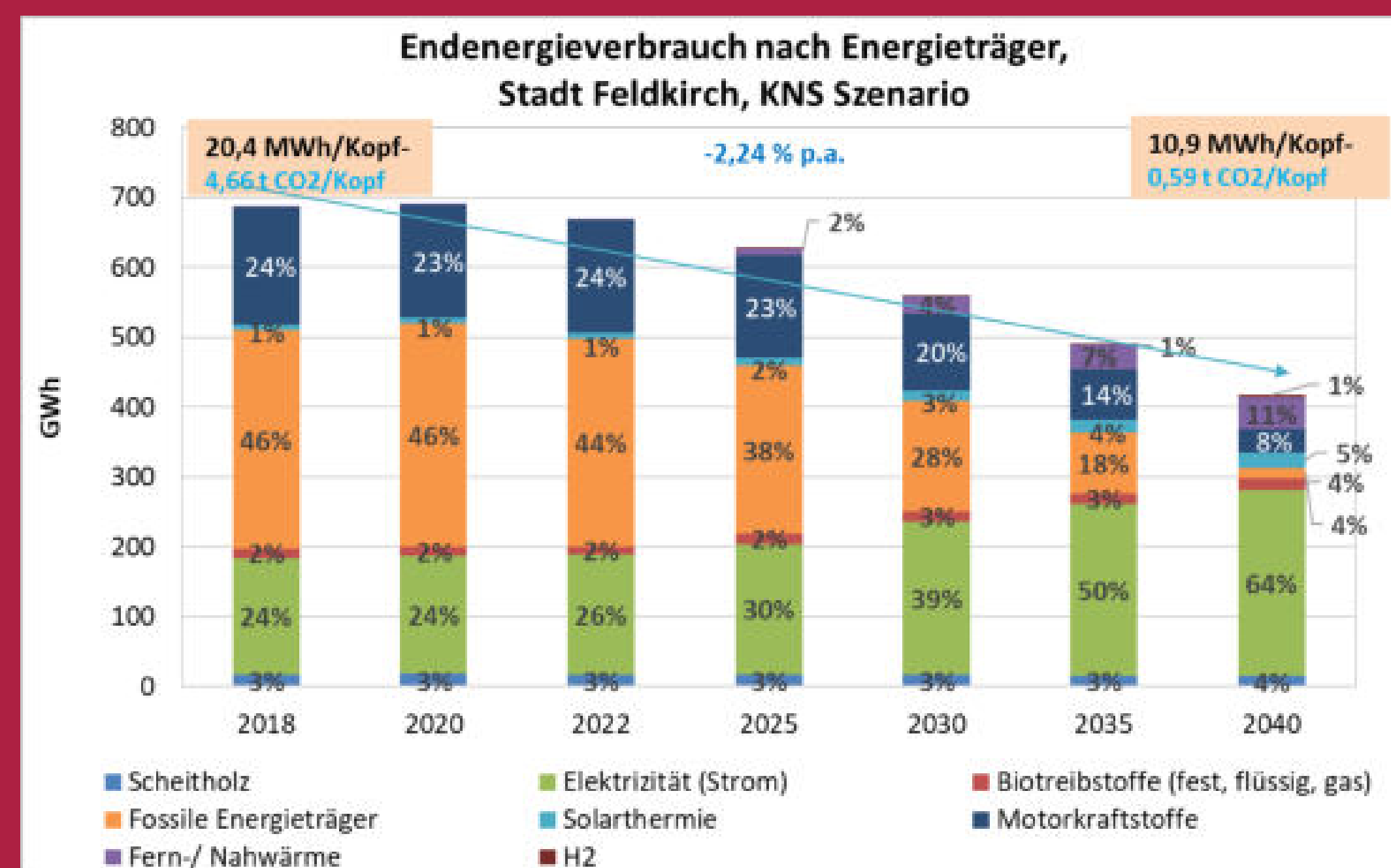
... setzt Maßnahmen in allen Sektoren der Stadt Feldkirch: Haushalte, Mobilität, Dienstleistungen, verarbeitende Industrie, Bausektor und Landwirtschaft

... ist eine detaillierte quantitative Analyse des derzeitigen Endenergieverbrauchs Feldkirchs nach Energieträger und Sektoren. Hierbei wurde das Basisjahr 2018 und die Referenzjahre 2020 und 2022 sehr genau analysiert und mittels ca. 70 Datenquellen validiert.

... zeigt anhand des Klimaneutralitäts-Szenarios (KNS), das an die sozio-ökonomischen und technischen Entwicklungen Feldkirchs angelehnt ist, auf, dass durch gezielte Maßnahmen in jedem Sektor eine Absenkung der CO₂-Emissionen, bis hin zum Klimaneutralitätsziel der Stadt Feldkirch möglich ist.

Das sind unsere Handlungsfelder

- 1 **Klima-Governance in der Stadt** (Priorisierung, personelle und finanzielle Ressourcen)
- 2 **Private Haushalte** (Energieeinsparung, Sanierung, Bewusstseinsbildung, Energieträger ...)
- 3 **Personenmobilität** (ÖPNV, Fuß- und Radverkehr, MIV-Reduktion, ...)
- 4 **Verarbeitende Industrie und Dienstleistungen** (Einsparung, Substitution, Vernetzung)
- 5 **Monitoring** (Klimaziele mittels geeigneten KPIs, e5, EBO, KUL,...)



Das KNS zeigt, dass das Klimaneutralitätsziel Feldkirchs (<1 t CO₂/EW), durch u.a. Elektrifizierung (64% des Endenergiebedarfs), den Umstieg auf Fernwärme (11% des EEB) und biogene Energieträger (8% des EEB) und durch die Verbesserung der Energieeffizienz, bis 2040 realisiert werden kann.

Ansprechpartner:innen der Stadt

Christina Connert
Sebastian Stortecky, AIT
Ali Hainoun, AIT

Projektpartner:innen



Was haben wir erreicht

- Detaillierte Datenbasis des aktuellen Energieverbrauchs, kalibriert mit den sozioökonomischen und technischen Treibern Feldkirchs, in den Jahren 2018, 2020 und 2022
- Miteinbindung energiepolitischer Strategien der Stadt, Energiepotentiale sowie der Dekarbonisierungsstrategien der wesentlichen Stakeholder, etc.

Was haben wir gelernt

- Die Verwaltung muss Themen umsetzen, die teilweise nicht in ihrem Verantwortungsbereich liegt
- Die Miteinbindung der Bevölkerung und der Stakeholder der wirtschaftlichen Sektoren in die Bildung des KNFs, ist wesentlich für eine erfolgreiche Maßnahmenumsetzung zur Erreichung der Klimaneutralität FKs

Was ist noch offen

- Fehlende finanzielle und personelle Ressourcen
- Letzte Adaption des KNS gemäß dem Stakeholderworkshop am 09.09.24
- KPIs (Monitoring) zur Verfolgung der Klimaneutralität bis 2040

Mit diesen Maßnahmen starten wir

- 2 Ausbau des Fernwärmenetzes und Integration der Großverbraucher /Abwärme
- 2 PV-Ausbau
- 2 Energieeffizienzmaßnahmen im Gebäudesektor (z.B. gemeindeeigene Gebäude)
- 3 Elektrifizierung der Mobilität (E-Ladeinfrastruktur, Bus-Flotte ...)